

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Leistungsverzeichnis über Fassadendämmarbeiten

Stand Januar 2019

Bauvorhaben: Eckertstraße 17
Bauort: 10249 Berlin
Bauherren: Covivio Quadriga 46. GmbH
Planung und Bauleitung: Covivio Immobilien GmbH

ANGABEN ZUM BAUWERK

2 Häuser 24 Wohnungen / 1 Gewerbe, EG + 4 Geschosse + ausgebautes DG (nur Vorderhaus)
Firsthöhe: ca. 22 m

Angebot über: Wärmedämmverbundsystem
Angebotsabgabe: 30.10.2020
Ausführungsbeginn: April 2021
Fertigstellung: Mai 2021
Ungeprüfte Angebotssumme incl. MwSt.: EUR
Geprüfte Angebotssumme incl. MwSt.: EUR

DER BIETER:

.....
Datum

Stempel

Unterschrift

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

rechtliche Rahmenbedingungen:

Das Vorhabengrundstück Eckertstraße 17 befindet sich innerhalb des Geltungsbereiches der Sozialen Erhaltungsverordnung „Petersburger Straße“ gem. § 172 Abs. 1 Satz 1 Nr.2 Baugesetzbuch (BGB).

Damit unterliegt das Bauvorhaben einem weiteren Genehmigungsvorbehalt. Der Rückbau, die Änderung oder Nutzungsänderung bestehender baulicher Anlagen bedarf gemäß § 172 ff. BauGB einer Genehmigung.

Hierbei sind die Dämmung der Fassade auflagenfrei zu genehmigen, insofern nachfolgender Satz eingehalten wird.

Für Maßnahmen zur Energieeinsparung, die über die Anpassung an die baulichen oder anlagentechnischen Mindestanforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) an bestehende Gebäude und Anlagen in der bei Antragstellung geltenden Fassung der EnEV hinausgehen, wird keine erhaltungsrechtliche Genehmigung erteilt.

Zudem steht das Nachbargelände der Eckertstraße 16 unter Denkmalschutz und es bedarf einer Genehmigung seitens der Unteren Denkmalschutzbehörde.

Die zum Nachbarn gelegene Rückwand des Seitenflügels der Eckertstraße 17 in 10249 Berlin soll energetisch in Form einer Anbringung eines Wärmedämmverbundsystems saniert werden.

Die Maßnahme ist je nach Abstimmung mit dem Nachbarn (Schulamt), der erhaltungsrechtlichen Genehmigung und der Genehmigung durch die Untere Denkmalschutzbehörde spätestens zum 31.05.2021 fertig zu stellen.

Die Arbeiten erfolgen auch während des laufenden Schulbetriebs. Hier ist besondere Sorgsamkeit zu beachten, um die Sicherheit der Schüler zu gewährleisten.

Die maximale Gesamtbauzeit incl. Gerütauf- und abbau ist mit 8 Wochen veranschlagt.

Dem Auftraggeber ist mit Angebotsabgabe ein Bauzeitenplan mit einzureichen.

Mengenreduzierung berechtigen nicht zu einer Preiserhöhung.
Alle Preise gelten für Lieferung, Montage und Entsorgung, sofern nicht separat beschrieben

Eine Besichtigung des Objektes vor Angebotsabgabe ist erforderlich und Voraussetzung für die Auftragsvergabe.

1. Baustelleneinrichtung

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1. Baustelleneinrichtung					
1.1.10. Baustelleneinrichtung für die Leistungen des AN					
	Einrichten, Vorhalten, Unterhalten und Räumen der Baustelle für die im nachfolgenden Leistungsverzeichnis beschriebenen Arbeiten. Die Baustelleneinrichtung beinhaltet insbesondere alle erforderlichen Bauzäune sowie Absperrungen zur Verkehrssicherung, Förder- und Transportanlagen, Geräte, Werkzeuge, Mannschaftsunterkünfte, Lagerräume, Zufahrten, Wasseranschluß mit Wasseruhr vor Unfallgefahren, Witterungseinflüssen sowie Diebstahl von Arbeitsgerät. Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit				
		1,000	psch		.....
1.1.20. Sanitäre Anlage					
	Aufstellen, Vorhalten und wieder Entfernen eines Chemikalienklosetts mit Waschgelegenheit nach Vorschrift der Arbeitsstättenverordnung, Paragraph 45. Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit				
		1,000	psch		.....
1.1.30. Bauwasseranschluss					
	Beauftragung eines Sanitärfachbetriebes zur Herstellung, Vorhaltung und Demontage eines Bauwasseranschlusses incl. Verbrauchsmessung. Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit				
		1,000	psch		.....
1.1.40. Baustromanschluss					
	Beauftragung eines Elektrofachbetriebes zur Herstellung, Vorhaltung und Demontage eines für die einzusetzenden Maschinen geeigneten Stromanschlusses incl. verbrauchsmessung. - eine Entnahmestelle Paterre für den Bauaufzug - eine Entnahmestelle Dach für Handwerkzeuge Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit				
		1,000	psch		.....
1.1.50. Materialaufzug bis max 100 kg					
	Materialaufzug, bis max. 100 kg, Seilzug, elektrisch betrieben, liefern, am Systemgerüst befestigen, vorhalten,				

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	abbauen, Förderhöhe bis ca. 24 m Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit	1,000 St	.....	.....
1.1.60.	Werbepläne demontieren vorsichtige Demontage der an der Fassade angebrachten Werbepläne incl. aller Befestigungsmittel und Übergabe an den Eigentümer vor Ort	1,000 St	.....	.....
1.1.70.	Baumischschuttentsorgung Schuttcontainer aufstellen, vorhalten und Baumischschutt abfahren, inkl. Entsorgungsgebühren	10,000 m3	.....	.....
1.1.80.	Sondernutzung der Stadt Berlin Einholung der Sondernutzungs-Genehmigung der Stadt für die Nutzung öffentlichen Straßenlandes beim Tiefbauamt und der Straßenverkehrsbehörde zum Nachweis. Die Gebühren der Straßenverkehrsbehörde übernimmt der Auftragnehmer. Die Gebühren der Sondernutzung des öffentlichen Straßenlandes übernimmt der Auftraggeber.	1,000 paus	.....	.....
1.1.90.	Bauzaun und Absperrungen Bauzaun und Absperrungen aufstellen, ggf. mehrmals umsetz und nach Beendigung der Arbeiten wieder abfahren Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit	45,000 lfm	.....	.....
1.1.100.	Schutzmaßnahmen / Abdekarbeiten Bodenflächen, angrenzende Fassaden mit Abdeckvlies und / oder Hartfaserplatten abdecken und nach Fertigstellung der Arbeiten entfernen sowie Fensterflächen mit Fensterfolie abkleben und nach Fertigstellung der Arbeiten entfernen, Dazu gehört das tägliche Kontrollieren und evtl. Wiederbefestigung Vorhaltezeit: gesamte Bauzeit	1,000 psch	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>				
1.1.110.	*** Bedarfsposition ohne GB Einleitgenehmigung Einholen der Einleitgenehmigung bei den Berliner Wasserbetrieben für Reinigung (Dampf-/Heißwasserstrahlen) der Fassade incl. Gebührenübernahme als Zulage zur Vorposition	1,000 psch	.....	Nur Einh.-Pr.
<hr/>				
	Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
 LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2. Gerüstarbeiten				
1.2.10. Stahlrohrrahmengerüst				
	Stahlrohrrahmengerüst der Lastklasse 4, 3,0 KN/m ² , Breitenklasse W 09 aufbauen, vorhalten und abbauen, einschl. innenliegendem Leitergang nach DIN 4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1 und den Vorschriften der BauBG Grundstandzeit der Gerüste: 4 Wochen			
		280,000 m ²	.....	.....
1.2.20. Verlängerung Vorhaltung Stahlrohrrahmengerüst				
	Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus			
		1.120,000 m2Wo	.....	.....
1.2.30. aussenliegender Treppenturm				
	Außenliegender Treppenturm mit Stahlrohrrahmengerüst der Laszklasse 3, 2,0 KN/m ² , Breitenklasse W 06 aufbauen, vorhalten und abbauen, nach DIN EN 12811-1, Grundstandzeit der Treppentürme: 4 Wochen			
		22,000 m	.....	.....
1.2.40. Verlängerung Vorhaltung Treppentürme				
	Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus			
		88,000 mWo	.....	.....
1.2.50. 30-er Konsolenausleger				
	30-er Konsolenausleger montieren, vorhalten und abbauen nach DIN 4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1. Grundstandzeit der Konsolen: 4 Wochen			
		120,000 m	.....	.....
1.2.60. Verlängerung Vorhaltung 30-er Konsolenausleger				
	Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus			
		480,000 mWo	.....	.....
1.2.70. Zulage Dachdeckerfanggerüst				
	Ausbau zum Dachdeckerfanggerüst im Bereich der obersten gerüstlage, den Vorschriften der			

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	BBG entsprechend max. 2,00 m hoch incl. zusätzlicher Verankerung erstellen, vorhalten und abbauen nach DIN 4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1, als Zulage, Grundstandzeit der Dachdeckerfanggerüste 4 Wochen	12,000 m	.....	.....
1.2.80.	Verlängerung Vorhaltung Dachdeckerfanggerüst Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus	48,000 mWo	.....	.....
1.2.90.	Zulage Einrüsten über Schrägdach Zulage für das Einrüsten der Flächen oberhalb der Schrägächer der Nachbargebäude incl. aller Schutzmaßnahmen, erstellen, vorhalten und abbauen nach DIN 4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1, als Zulage, Einzellänge ca. 10 m Grundstandzeit Zulage Giebeleinrüstungen 4 Wochen	1,000 St	.....	.....
1.2.100.	Verlängerung Vorhaltung Giebeleinrüstungen Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus	4,000 St	.....	.....
1.2.110.	*** Bedarfsposition ohne GB Passantenschutz Passantenschutz aufbauen, vorhalten und wieder abbauen, nach DIN 4420 Teil 1 / DIN EN 12811-1. Grundstandzeit des Passantenschutz; 4 Wochen	12,000 m	.....	Nur Einh.-Pr.
1.2.120.	*** Bedarfsposition ohne GB Verlängerung Vorhaltung Passantenschutz Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus	48,000 mWo	.....	Nur Einh.-Pr.
1.2.130.	Gitterträgerüberbauung Gitterträgerüberbauung über Einfahrten, Durchgängen, Balkonen, nicht tragfähigen Dächern erstellen, Basketballkörben,			

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vorhalten und abbauen nach DIN EN 12811-1 Grundstandzeit der Gitterträger; 4 Wochen	5,000 m	.....	.....
1.2.140.	Verlängerung Vorhaltung Gitterträgerüberbauung Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus	20,000 mWo	.....	.....
1.2.150.	Netze Netze mit einer Maschenweite von 1,8 mm ² montieren, vorhalten und wieder abnehmen, incl. Verankerung nach DIN EN 12811-1. Grundstandzeit der Netze: 4 Wochen	280,000 m ²	.....	.....
1.2.160.	Verlängerung Vorhaltung Netze Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus	1.120,000 m2Wo	.....	.....
1.2.170.	*** Bedarfsposition ohne GB Bauaufzug Bauaufzug ohne Personenbeförderung nach TRA 1100, Grundfläche des Förderkorbes: ca. 1,60 m x ca. 1,40 m Nutzlast: 500 kg Förderhöhe: 20 m Haltestellen: 8 Stück aufbauen, vorhalten und wieder abbauen. incl. Stromanschluss vom Baustromverteiler bis zur Aufzugseinheit Grundstandzeit des Bauaufzugs: 4 Wochen	1,000 St	.....	Nur Einh.-Pr.
1.2.180.	*** Bedarfsposition ohne GB Verlängerung Vorhaltung Bauaufzug Verlängerung der Vorhaltung für jede weitere angef. Woche über die Grundstandzeit der Vorpos. hinaus	4,000 StWo	.....	Nur Einh.-Pr.
1.2.190.	*** Bedarfsposition ohne GB Werbepläne Werbepläne des Eigentümers ca. 5 x 4 m (keine Rüstfeldmaß) anbringen, vorhalten und abbauen.			

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Gebrauchsüberlassung bis 4 Wochen
 (Grundstandzeit): gesamte Bauzeit
 Dazu gehört das Transportieren der
 Pläne im Stadtbereich Berlin

	1,000 St	Nur Einh.-Pr.
--	----------	-------	---------------

1.2.200. *** Bedarfsposition ohne GB
 Stundenlohnarbeiten, Geselle/Facharbeiter

Stundenlohnarbeiten eines Gesellen/Facharbeiters
 für nicht vorhersehbare Arbeiten.
 Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anordnung
 der Bauleitung ausgeführt werden.
 Stoffe oder Bauteile werden, wenn nicht anders ver-
 einbart, nach den zur Zeit der Lieferung gültigen
 Marktpreisen des Handels berechnet.
 Die Stunden- und Materialnachweise sind täglich der
 Bauleitung zur Anerkennung vorzulegen.
 Stundenlöhne (Verrechnungslöhne) einschl. Lohnneben-
 kosten, Unternehmerzuschlag, Handwerkszeug, Kleingerät
 und dergleichen.

	10,000 Std.	Nur Einh.-Pr.
--	-------------	-------	---------------

Summe 1.2.	Gerüstarbeiten	
-------------------	-----------------------	--	-------

Summe 1.	Baustelleneinrichtung	
-----------------	------------------------------	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.	WDVS			
2.1.	Untergrundvorbereitung			
2.1.10.	Klinkerflächen mit Folie abkleben Fensterflächen mit Fensterfolie abkleben und nach Fertigstellung der Arbeiten entfernen, Dazu gehört das tägliche Kontrollieren und evtl. Wiederbefestigung	90,000 qm	.....	.....
2.1.20.	*** Bedarfsposition ohne GB Reinigung, Dampf-/Heißwasserstrahlen Verunreinigungen, Schmutz, Staub, Fett und lose anhaftenden Substanzen vollflächig durch geeignete Maßnahmen, unter Betrachtung der Bestimmungen des Umweltschutzes, fachgerecht entfernen, einschl. aller erforderlichen Nebenarbeiten und Schutzmaßnahmen, incl. Erstellen und wieder Abbauen einer Auffangwanne Verfahren: Dampf-/Heißwasserstrahlen	230,000 qm	.....	Nur Einh.-Pr.
2.1.30.	Algen-, Moos-/ Pilzbefall entfernen Zulage zu Position 1.3.10 Vorhandenen Algen-, Moos- und Pilzbefall auf der Oberfläche vollflächig durch geeignete Maßnahmen fachgerecht naß entfernen, einschl. der mechanischen Entfernung von evtl. vorhandenen Pflanzen- und Saugpollen von Rankgewächsen. Gereinigte Flächen mit wäßriger Mikrobiozid-Lösung durchwaschen. Erzeugnis: Capatox (oder gleichwertig) Diese Position darf nur auf Anweisung der Bauleitung verwendet werden	230,000 qm	.....	.....
2.1.40.	Verunreinigungen entfernen Zulage zu Position 1.3.10 Verunreinigungen Schmutz, Staub, Fett und lose			

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

anhaltende Substanzen auf der gesamten Fassaden-Oberfläche mechanisch entfernen und entsprechend den Umweltbestimmungen entsorgen,
einschl. der mechanischen Entfernung von evtl. vorhandenen Pflanzen- und Saugpollen von Rankgewächsen.

Gereinigte Flächen mit wäßriger Mikrobiozid-Lösung durchwaschen.
Erzeugnis: Capatox (oder gleichwertig)

Diese Position darf nur auf Anweisung der Bauleitung verwendet werden

		230,000 qm
--	--	------------	-------	-------

2.1.50. Unebenheiten beiputzen
Unebenheiten in der vorhandenen Oberfläche gemäß DIN 18 202 im Material der vorhandenen Fläche beiputzen

Ausbesserungsbereiche fluatieren und mit Wasser nachwaschen.

		40,000 qm
--	--	-----------	-------	-------

2.1.60. Putzfehl- und Hohlstellen ausbessern
Schadhafte, hohlliegende Putzteilflächen in der vorhandenen Putzschale fachgerecht entfernen, einschl. aller erf. Neben- und Zusatzarbeiten.

Putzfehlstellen im Material der vorh. Fläche fachgerecht beiputzen.

Ausbesserungsbereiche fluatieren und mit Wasser nachwaschen.

		190,000 qm
--	--	------------	-------	-------

2.1.70. * Bedarfsposition mit GB**
Risse in vorhandenen Wandputzflächen,

Risse in vorhandenen Wandputzflächen, lose und hohlliegende Ränder entfernen, die Flächen scharf abfegen, vor-nässen, vorspritzen und mit Mörtel wie vorhanden glatt verputzen und mit Kellenschnitt den Rißverlauf nachziehen.

Die Arbeiten dieser Position dürfen nur nach

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	vorheriger Abstimmung mit der Bauleitung durchgeführt werden.			
		30,000 lfm	.....	.....
	Summe 2.1.	Untergrundvorbereitung		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

2.2. WDVS

2.2.10. MW-Fassadendämmplatte, WLZ 035, d = 140 mm

Fassadendämmplatten aus Mineralwolle mit erhöhter Dämmleistung, Vorderseite orange beschichtet, mit systemzugehöriger Klebmasse dicht gestoßen in der Wulst-Punkt-Methode verkleben.

Dämmplattendicke: 140 mm

Format: 810 x 620 mm

Kantenausbildung: stumpf

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)

Dyn. Steifigkeit: 5 MN/m³

WDVS-Lastklasse: >= 0,22 kN

Versenktes Dübeln möglich bis zu einer Tragfähigkeit von 1,31 kN/m².

Erzeugnis: Capatect-Klebe- und Spachtelmasse 190

Verbrauch: 4 kg/m²

Erzeugnis: Capatect-MW-Fassadendämmplatte Extra 149/14

Verbrauch: 1 m²/m²

Hinweis: Durch die rückseitige, transparente Haftbrücke ist die Dämmplatte auch für das maschinelle Verkleben geeignet. Beim manuellen oder maschinellen Kleberauftrag auf der Rückseite der Platte, ist eine Pressspachtelung notwendig.

230,000 qm

2.2.20. Zuschnitte Fassadendämmplatten gerade

Zuschnitte und Anpaßarbeiten an Vor- und Rücksprünge, Dachschräge, Sockelkante herstellen

60,000 m

2.2.30. Zuschnitte Fassadendämmplatten schräg

Zuschnitte und Anpaßarbeiten an schrägen Bauteilen, wie Mauerbadeckungen etc. herstellen

12,000 m

2.2.40. Konstruktive Verdübelung

Verdübelung nach Herstellerangabe: konstruktive Befestigung der vorgenannten Fassaden-Dämmplatten mit vom Systemhersteller gemäß allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung zugelassenen WDVS Tellerdübeln in versenkter Montage.

Erzeugnis: Capatect-Universaldübel 052 (oder gleichwertig)

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Erzeugnis: Capatect-Dübelscheibe 153/14 (oder gleichwertig) Erzeugnis: Capatect-Universaldübel-PS-Stopfen 052/05 (oder gleichwertig)				
	Nach der Montage sind die Dübelteller mit WDVS-Dübelstopfen zu schließen				
		230,000	qm	.....	.....
	2.2.50. Sockelschienen, Ausladung 140 mm Sockelschienen aus gekantetem Aluminium-Fertigprofil in Trogform mit vorderseitig ausgebildeter Tropfkante als Systemabschluß mit Montage-Schlag-schrauben montieren, einschließlich Eckausbildung. Für Dämmplattendicke: 140 mm				
	Erzeugnis: Capatect-Sockelschiene 6700/10 (oder gleichwertig)				
		20,000	lfm	.....	.....
	2.2.60. Abdichtungsanstrich Zwei Abdichtungsanstriche im Übergangsbereich vorgesetzter Mauer zum Fassadenputz,, zum Schutz vor aufsteigender Feuchtigkeit, mit kunststoffmodifizierter PCC-Schlämme, kälteelastisch, rißüberbrückend, matt, pigmentiert. Ausführung: gemäß Herstellervorschrift				
	Erzeugnis: Disbocret 519 PCC-Flex-Schlämme (oder gleichwertig)				
		12,000	qm	.....	.....
	2.2.70. Fugendichtband, 2-6 mm Anschlußfugen an angrenzende Bauteile ausbilden mit expandierendem Fugendichtband. Ausbildung als Schttenfuge Fugenbreite: 2-6 mm				
	Erzeugnis: Capatect-Fugendichtband 2D 054/00, 2 - 6 mm (oder gleichwertig)				
		72,000	lfm	.....	.....
	2.2.80. Gewebe-Eckschutz 100 x 230 mm Kantenschutz aus Glasgewebewinkel mit Kunststoff-Innenwinkel an allen Außenecken, Kanten und				

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Fensterleibungen mit Armierungsmasse anbringen. Schenkellänge: 100 x 230 mm Erzeugnis: Capatect-Gewebe-Eckschutz 657 (oder gleichwertig)	60,000 lfm	.....	.....
	2.2.90. Mineralische Armierungsschicht, d = 3 - 4 mm Armierungsschicht auf Fassadendämmplatten / Perimeterdämmung / Polyurethandämmung mit mineralischem Werk trockenmörtel und alkaliresistentem Armierungsgewebe mit erhöhtem Flächengewicht von 165 g/m ² , +- 5% gem. DIN 53854 (dadurch Erhöhung der Armierungsstabilität) ganzflächig herstellen. Schichtdicke: ca. 3 - 4 mm Erzeugnis: Capatect-Klebe- und Spachtelmasse 190 (oder gleichwertig) Erzeugnis: Capatect-Gewebe 650/110 (oder gleichwertig)	230,000 qm	.....	.....
	2.2.100. Aufsteckprofil aus Alu Aufsteckprofil aus Alu für stranggepresste Alu-Sockelschienen aufstecken, Putzdicke 6-10 mm Aufstecken eines Aufsteckprofils aus Aluminium auf die Tropfnase der stranggepressten Alu-Sockelschiene, entsprechend ablängen und an den Anputzschenkel der Schiene anklipsen. Notwendige Stöße der Sockelschienen mit dem ungestörten Aufsteckprofil überdecken	20,000 m	.....	.....
	2.2.110. Mineral-Leichtputz, Kratzputz-Struktur, 2,0 mm Strukturputz aus mineralischem Werk trockenmörtel mit Leichtzuschlagstoffen auf Kalk-Zement-Basis, auftragen und fachgerecht strukturieren. Körnung: ca. 2,0 mm Struktur: Kratzputz-Struktur Farbton: nach Muster des Architekten Erzeugnis: Capatect-Mineral-Leichtputz K 30 (oder gleichwertig)	230,000 qm	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
2.2.120.	Silikat - Fassadenfarbe Grundanstrich mit einer geeigneten Grundierung Zwischenanstrich mit Silikat - Fassadenfarbe Schlussanstrich mit Silikat - Fassadenfarbe Farbton: weiss bis hell getönt Angabe durch Bauleitung Auf Anforderung der Bauleitung sind Musterflächen von mind. 1m² zu erstellen. Diese werden nicht vergütet.	230,000 m²	.....	.....
2.2.130.	*** Bedarfsposition ohne GB Siliconverstärkte Fassadenfarbe Grundanstrich mit einer geeigneten Grundierung Zwischenanstrich mit siliconverstärkter Fassadenfarbe Schlussanstrich mit siliconverstärkter Fassadenfarbe Farbton: weiss bis hell getönt Angabe durch Bauleitung Auf Anforderung der Bauleitung sind Musterflächen von mind. 1m² zu erstellen. Diese werden nicht vergütet.	230,000 m²	.....	Nur Einh.-Pr.
2.2.140.	Zulage für Protect Qualität Zulagepreis für die Lieferung in Protect Qualität, werkseitig ausgerüstet mit Filmschutz bei algen- und pilzgefährdeten Flächen.	230,000 m²	.....	.....
2.2.150.	Zulage für Arbeiten über Schrägdach Zulageposition für das Anbringen des WDVS berhalb des benachbarten Dachs. Diese Position beinhaltet ebenfalls den Mehraufwand für den nicht geraden mit den Dachflächen verlaufenden unteren Abschluss des WDVS.	1,000 psch	.....	.....
Summe 2.2. WDVS				.....
Summe 2. WDVS				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3. Sonstiges / Stundenlohnarbeiten

3.1. Facharbeiterstunden

3.1.10. * Bedarfsposition ohne GB
 Stundenlohnarbeiten, Geselle/Facharbeiter**

Stundenlohnarbeiten eines Gesellen/Facharbeiters
 für nicht vorhersehbare Arbeiten.
 Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anordnung
 der Bauleitung ausgeführt werden.
 Stoffe oder Bauteile werden, wenn nicht anders ver-
 einbart, nach den zur Zeit der Lieferung gültigen
 Marktpreisen des Handels berechnet.
 Die Stunden- und Materialnachweise sind täglich der
 Bauleitung zur Anerkenntnis vorzulegen.
 Stundenlöhne (Verrechnungslöhne) einschl. Lohnneben-
 kosten, Unternehmerzuschlag, Handwerkszeug, Kleingerät
 und dergleichen.

10,000 Std. Nur Einh.-Pr.

3.1.20. * Bedarfsposition ohne GB
 Stundenlohnarbeiten, Helfer**

Stundenlohnarbeiten eines Helfer für nicht
 vorhersehbare Arbeiten.
 Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf besondere Anordnung
 der Bauleitung ausgeführt werden.
 Stoffe oder Bauteile werden, wenn nicht anders ver-
 einbart, nach den zur Zeit der Lieferung gültigen
 Marktpreisen des Handels berechnet.
 Die Stunden- und Materialnachweise sind täglich der
 Bauleitung zur Anerkenntnis vorzulegen.
 Stundenlöhne (Verrechnungslöhne) einschl. Lohnneben-
 kosten, Unternehmerzuschlag, Handwerkszeug, Kleingerät
 und dergleichen.

10,000 Std. Nur Einh.-Pr.

Summe 3.1.	Facharbeiterstunden		
-------------------	----------------------------	--	--	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

3.2. sonstige Leistungen

3.2.10. Demontage vorhandener Dachrand

Demontage des vorhandenen Dachrandes incl. der Mauerabdeckung einschl. Entsorgung als Voraussetzung für den Neuaufbau des Dachrandes mit Überstand für die Dämmung. Ort: Dachrand

20,000 m

3.2.20. Dachrandabschluss (WDVS)

Dachrandabschluss (WDVS) wie folgt herstellen:

- Dampfsperrbahn bis zum Dachrand verlegen.
- Zwei Holzbohlen aus z. B. KVH, je 3 x 16 cm, mit druckfesten Dämmstoffplatten aus Mineralwolle, WLZ 035, d = Dämmstoffdicke abzüglich 3 cm, und Abstandshölzern unterbauen und am Dachrand befestigen (Berechnungsgrundlage DIN EN 1991-1-4).
- Holzwerkstoffplatte, 3 x ca. 45 cm, mit Überstand für das WDVS auf der Holzbohle befestigen.
- Streifen der Dampfsperrbahn, b = 50 cm, auf die Dampfsperre vollflächig aufschweißen bzw. -kleben und bis zur Oberkante der Bohlenkonstruktion an der Innenseite hochführen und fixieren.
- Nach Verlegung der Wärmedämmung Dämmstoffkeil aus Mineralfaser, ca. 5 x 5 cm, verlegen und fixieren.
- Streifen aus Elastomerbitumen-Kaltselbstklebebahn Icopal-POLAR SK oder glw., b = 50 cm, von der Außenkante der Holzwerkstoffplatte bis auf die Wärmedämmung aufkleben.
- Einlagige Icopal-Flächenabdichtung oder glw. bis Vorderkante Keil aufschweißen.

20,000 m

3.2.30. Biberschwanzziegel

Erneuerung der Biberschwanzziegel an Vormauerung und Pfeilern in gleicher Art und Weise wie Bestand

Ausführung erst nach Freigabe Denkmalamt und Nachbar-eigentümer

12,000 m

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<hr/>			
	Summe 3.2.	sonstige Leistungen		.....
	<hr/>			
	Summe 3.	Sonstiges / Stundenlohnarbeiten		.....

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
1.	Baustelleneinrichtung	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Gerüstarbeiten	.....
<hr/>		
Summe 1.	Baustelleneinrichtung	.....

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
2.	WDVS	
2.1.	Untergrundvorbereitung	.....
2.2.	WDVS	.....
<hr/>		
Summe 2.	WDVS	.....

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
3.	Sonstiges / Stundenlohnarbeiten	
3.1.	Facharbeiterstunden	.....
3.2.	sonstige Leistungen	.....
<hr/>		
Summe 3.	Sonstiges / Stundenlohnarbeiten	.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 17717 Eckertstraße17, Berlin
LV: 01_232 Wärmedämmung Fassade

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
LV	01_232	
1.	Baustelleneinrichtung	.....
2.	WDVS	.....
3.	Sonstiges / Stundenlohnarbeiten	.....
Summe LV 01_232 Wärmedämmung Fassade		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 0,00 %		..... EUR
		..... EUR

Aufmass

Maßgebend für die Abrechnung ist das nach Fertigstellung aller Arbeiten gemeinsam mit Ihnen und unserer Bauleitung zu nehmende Aufmass.

Leistung

Die Wohnungsgesellschaften behalten sich das Recht vor, einzelne Positionen aus dem Auftragsumfang herauszunehmen, ohne das hierfür Kosten geltend gemacht werden können oder eine Änderung der Einheitspreise anderer Positionen erfolgt.

Der Arbeitsumfang bestimmt sich ausschließlich nach dem Text unserer Bestellung und etwaig schriftlich erteilten Nachbestellungen.

Lieferungen und Leistungen, denen keine schriftliche Bestellung zu Grunde liegt, werden von uns nicht abgerechnet.

Für Änderungen aufgrund behördlicher Auflagen oder die von uns gewünscht werden, sind auf der Basis des Hauptangebotes entsprechende Ergänzungsangebote einzureichen.

Wesentliche Veränderungen im Leistungsumfang sind uns rechtzeitig durch ein schriftliches Nachtragsangebot zu melden. Dies gilt für zusätzliche, im Leistungsverzeichnis nicht enthaltene Arbeiten, aber auch bei Massenerhöhungen.

Termin

Angebotsaufforderung

Projekt:	17717	Eckertstraße17, Berlin
LV:	01_232	Wärmedämmung Fassade

Arbeitsbeginn: April 2021
Fertigstellung: Mai 2021

Bedingungen für die Entsorgung von Abfällen

Der Leistungserbringer ist verpflichtet, die bei uns anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften einzuhalten.

Der Leistungserbringer sichert zu und führt auf unser Verlangen den Nachweis, dass er die behördliche Einsammlungs- oder Beförderungsgenehmigung nach dem Abfallgesetz hat. Das Erlöschen dieser Genehmigung ist uns unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Die Erklärung des Betreibers der Abfallentsorgungsanlage über die Übernahme der Abfälle ist vor der Beförderung vorzulegen.

Mit Übernahme der Abfälle durch den Leistungserbringer gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Die Beförderung hat auf direktem Fahrweg ohne Unterbrechung, Zwischenlagerung und Umladung auf andere Transportmittel zu erfolgen. Der Leistungserbringer hat die behördlich geforderten Begleitscheine mit sich zu führen und ihre Quittierung durch den Betreiber der Abfallentsorgungsanlage herbeizuführen. Sind solche Begleitscheine nicht erforderlich, hat er uns eine Übernahmebestätigung durch den Betreiber der Abfallentsorgungsanlage unverzüglich vorzulegen.

Der Leistungserbringer hat uns jede Störung in der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung sofort zu melden. Die Behebung der Störung hat - abgesehen von unaufschiebbaren Eilfällen - im Benehmen mit uns zu erfolgen. Davon unberührt bleibt die volle Verantwortlichkeit des Leistungserbringers für die ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle.

Wir können Prüfungen zur Feststellung durchführen, ob der Leistungserbringer seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu können wir zum Beispiel Einsicht nehmen in die vom Leistungserbringer nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der Leistungserbringer zu bewirken hat.

Der Leistungserbringer hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch unserer - sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluß des Gewässerschäden - Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und uns den Abschluß auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des Leistungserbringers unberührt.

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der Leistungserbringer jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

Bedingungen

Für die Ausführung dieses Auftrages gelten unsere beiliegenden
"Zusätzlichen Vertragsbedingungen, Stand April 2016"

Ausführungszeit

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

Der Bieter ist in der Lage, die Arbeiten in Arbeitstagen fertigzustellen.
Die Ausführung erfolgt in 1 Bauabschnitt (en).

A) ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN FÜR LEISTUNGSVERZEICHNISSE (MLV)
Stand 01.05.2010

=====

A1) ALLGEMEINES

Diesem Leistungsverzeichnis liegen die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen (Z-VOB/B)" der Immeo=Wohnen in der bei Vertragsabschluß gültigen Fassung zugrunde.

Für nach diesem Leistungsverzeichnis auszuführende Leistungen gelten, ergänzend zur den jeweiligen Leistungsbeschreibungen der einzelnen Positionen, bei evtl. Widersprüchen in nachfolgend genannter Reihenfolge, folgende Bedingungen:

1. diese "allgemeine Vorbemerkungen für Leistungsverzeichnisse" (A)
2. die sich anschließenden "allgemeine technische Vorbemerkungen" (B)
3. die sich anschließenden "besondere technische Vorbemerkungen" (für dieses Gewerk) (C)
4. die "Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen Z-VOB/B"
5. Baustellenordnung der Immeo=Wohnen in der jeweils gültigen Fassung

Mit Abgabe seines Angebotes bzw. Annahme des Vertrages erklärt der AN, dass von ihm sämtliche gesetzlichen, behördlichen und berufgenossenschaftlichen Auflagen erfüllt werden, die zur Ausführung der im LV beschriebenen Leistungen erforderlich sind.

Es dürfen nur solche Materialien verwendet werden, über die der AN das uneingeschränkte Eigentumsrecht besitzt und die vollkommen frei von Rechten Dritter sind.

Für die Ausführung der Arbeiten ist Fachpersonal in ausreichender Zahl einzusetzen.

Hierbei ist darauf zu achten, dass für die Ausführung sämtlicher Arbeiten unsere Baustellenordnung in der jeweils gültigen Fassung zu beachten ist, die dem ausführenden Fachpersonal in geeigneter Form zur Kenntnis zu geben ist.

A2) KUNDENDIENST

Die Arbeiten werden in, an oder in der Nähe bewohnter Häusern ausgeführt.

Der Auftraggeber (AG) erwartet vom AN tatkräftige Unterstützung bei den Bemühungen, berechtigten Mieterwünschen zu entsprechen. Dazu gehören

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

insbesondere folgende Verpflichtungen:

- 1) Alle Handwerker/Mitarbeiter des AN haben die Verpflichtung, Kunden des AG (Mieter) höflich und hilfsbereit zu begegnen. In Gesprächen mit den Mietern ist das Bemühen von Immeo=Wohnen um einen verbesserten Kundendienst herauszustellen.
- 2) Die Mieter betroffener Häuser sind rechtzeitig vor Durchführung der Reparaturarbeiten zu verständigen, ggf. durch Aushang im Treppenhaus oder auch individuelle Terminvereinbarung mit dem einzelnen Mieter.
- 3) Bei Arbeiten in Wohnungen sind Möbel und sonstiges Mieterigentum, Bodenflächen und angrenzende Bauteile etc. im Bereich der auszuführenden Arbeiten durch Folie, evtl. Schalttafeln oder Ähnliches zu schützen.

A3) PREISE

In den Einheitspreisen sind sämtliche Kosten, wie Lohn-, Material- und Nebenkosten enthalten, insbesondere auch:

- 1) Koordination / Terminabsprache(n) mit dem(den) Mieter(n) / Kundenbetreuer(n) / Bauleiter(n)
- 2) sämtliche Fahrt- und Transportkosten,
- 3) sämtliche tariflichen Zulagen wie z.B. Schmutz- und Staubzulagen, Zulagen für ekelerregende Arbeiten etc.,
- 4) Befestigungsmittel aller Art; Hilfsstoffe wie Nägel, Bindedraht und Kleinmaterial sowie alle Baustoffe, die zur kompletten Erstellung der Leistung erforderlich sind,
- 5) die Abdeckung von Einrichtungsgegenständen zum Schutz vor Beschädigung und Verschmutzung (bei Arbeiten in Wohnungen)
- 6) das, ggf. tägliche, Säubern der Arbeitsstelle
- 7) der Ausbau und Abtransport sowie die ordnungsgemäße Entsorgung, einschließlich Kippgebühren, sämtlichen Bauschutts und aller alter, schadhafter Teile. Teile, für die sich der AG eine generelle oder einzelfallbezogene Prüfung vorbehalten hat, sind bis zu diesem Zeitpunkt, längstens jedoch für die Dauer von 10 Wochen, vom AN vorzuhalten und dürfen erst danach entsorgt werden.
- 8) Alle weiteren Nebenleistungen, die zur Erfüllung der in den Leistungspositionen beschriebenen Hauptleistungen, unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, erforderlich sind, im LV aber nicht gesondert aufgeführt sind.

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

Erforderliche Leistungen, die in den nachfolgenden Leistungspositionen nicht enthalten sind, sind der Abteilung Einkauf des AG, möglichst vor Ausführung, in Form eines Nachtragsangebotes zur Genehmigung aufzugeben. Die Preise für derartige Zusatzleistungen sind auf der Kalkulationsbasis der Einheitspreise dieses LV's zu kalkulieren und die Positionen sind so ausreichend und umfassend zu beschreiben, dass sowohl eine sachlich-fachliche als auch eine kalkulatorische Nachprüfung durch den AG gewährleistet ist, hierzu gehört insbesondere die Angabe der verfahrenen Stunden.

A4) SONSTIGES

Die in diesen Bedingungen festgelegten Pflichten hat der AN jedem Dritten aufzuerlegen, dessen er sich zur Erfüllung dieser Pflichten bedient.

B) ALLGEMEINE TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

=====

B1) ALLGEMEINES

Für Lieferung und Ausführung gelten neben dem Leistungsverzeichnis:

1. die neuesten DIN-Vorschriften, VDE- und VDI-Richtlinien
2. die Vorschriften der zuständigen Behörden (z.B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, Brandverhütung, TÜV, Berufsgenossenschaften und Versorgungsbetriebe,
3. die Bestimmungen der Gerüstbauordnung
4. die Festlegungen des jeweiligen Werkstoffherstellers. Die Werkstoffe müssen den geforderten Bedingungen der Leistungsbeschreibung entsprechen.

B2) FACHSPEZIFISCHE NACHWEISE

Fachspezifische Nachweise, z.B. für den Umgang mit Asbest, PAK, und dergleichen, sind auf Anforderung des (AG) jederzeit und umgehend zu erbringen

Bei wesentlichen Änderungen z.B. Ausscheiden eines befähigten Mitarbeiters oder Auslaufen eines befristeten Nachweises (z.B. Schweißnachweis) ist der AN verpflichtet dies unverzüglich beim (AG) schriftlich anzuzeigen. Ebenso sind die jeweils gültigen Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und unbedingt einzuhalten.

B3) GEBÄUDESCHÄDEN

Angebotsaufforderung

Projekt:	17717	Eckertstraße17, Berlin
LV:	01_232	Wärmedämmung Fassade

Falls dem AN bei der Durchführung von Reparaturarbeiten weitere Gebäudeschäden bekannt werden (auch an anderen Gewerken), so hat er dem zuständigen Bauleiter des AG hierüber umgehend zu unterrichten.

B4) LAGER- UND ABSTELLFLÄCHEN

Die Errichtung von Lager- und Arbeitsplätzen ist mit der jeweiligen Bauleitung vorher abzustimmen.

Baustoffe und Bauteile dürfen nicht in den Treppenhäusern und/oder auf anderen Verkehrsflächen gelagert werden.

Bauschutt darf grundsätzlich nicht im Gebäude gelagert werden.

B5) BEDINGUNGEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN

Der AN ist verpflichtet, die beim AG anfallenden Abfälle ordnungsgemäß und sofort zu entsorgen. Zu diesem Zweck hat er die einschlägigen Gesetze, Verordnungen und sonstigen öffentlich-rechtlichen Vorschriften -- z.B. das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz - einzuhalten. Eine Zwischenlagerung von Abfällen ist nicht gestattet.

Sollten die für den Transport und die Entsorgung erforderliche Genehmigungen erlöschen, ist dies dem AG unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Mit Übernahme der Abfälle durch den AN gehen Eigentum, Gefahr, Verkehrssicherungspflicht und öffentlich-rechtliche Verantwortung auf diesen über.

Der AG behält sich vor zu prüfen, ob der AN seinen Pflichten nachgekommen ist. Hierzu kann der AG Einsicht nehmen in die vom AN nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften zu führenden Nachweisbücher und in den Genehmigungsbescheid der angefahrenen Abfallentsorgungsanlage, dessen Vorlage der AN zu bewirken hat.

Der AN hat zur Abdeckung aller - sowohl seiner als auch die des AG sich aus der Abfallbeseitigung ergebenden Haftungsrisiken unter Einschluß des Gewässerschäden-Haftungsrisikos auf seine Kosten eine Haftpflichtversicherung in ausreichender Höhe für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und dem AG den Abschluß auf Verlangen nachzuweisen. Diese Regelung läßt die Haftung des AN unberührt.

B5) BEDINGUNGEN FÜR BAUSTOFFE UND EINBAUTEILE

Sämtliche Baustoffe und Einbauteile müssen hinsichtlich ihrer Art und ihrer Verarbeitung den bei Ausführung aktuellen DIN-Vorschriften und sonstigen anerkannten bautechnischen Richtlinien entsprechen. In der Regel sind gütegeschützte Baustoffe und Einbauteile zu verwenden. Der Auftraggeber kann einen Gütenachweis für diese Materialien verlangen. Wenn nicht gütegeschützte Baustoffe oder Einbauteile angeboten oder

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

eingebaut werden, hat der Auftragnehmer auf seine Kosten den Gütenachweis zu erbringen. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Verwendung nicht normengerechter oder ungeeignet erscheinender Materialien abzulehnen. Der Auftraggeber ist in begründeten Fällen berechtigt, Materialproben zu entnehmen und prüfen zu lassen.

Artenschutz an Gebäuden

Vor und während der Durchführung von Gerüst-, Fassaden- oder Dacharbeiten ist durch den AN zu überprüfen, ob durch die beabsichtigten und beauftragten Maßnahmen evtl. gebäudebewohnende Tierarten wie z.B. Mauersegler, Fledermäuse, Schwalben u.A. gestört oder vertrieben werden. Die Vorschrift des § 44 Bundesnaturschutzgesetz ist zu beachten. Bei drohenden Verstößen gegen diese Vorschrift ist zwingend die weitere Vorgehensweise mit der Bauleitung des AG bzw. gemeinsam mit dem Amt für Umwelt und Grün abzustimmen. Soweit die Umsetzung der Maßnahmen bereits begonnen hat und die drohende Beeinträchtigung nicht vor Beginn der Maßnahmen erkennbar war, sind die Arbeiten umgehend bei Erkennen eines drohenden Verstoßes gegen § 44 BNatSG in dem entsprechenden Bereich vorübergehend bis zur abschließenden Klärung der weiteren Vorgehensweise auszusetzen.

C) TECHNISCHE VORBEMERKUNGEN

=====

Für Angebot und Ausführung sind besonders zu beachten:

DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art

DIN 4420 Arbeits- und Schutzgerüste

DIN 18350 Putz- und Stuckarbeiten

DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

DIN 18451 Gerüstarbeiten

DIN 18540 Abdichten von Außenwandfugen im Hochbau mit Fugendichtstoffen

DIN 18545-2 Abdichten von Verglasungen mit Dichtstoffen

DIN 18550 Putz, Baustoffe und Ausführung, Erläuterungen

DIN 55928 Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtung und Überzüge

DIN 55945 Lacke und Anstrichstoffe

DIN 50961 Zinküberzüge auf Eisenwerkstoffe

DIN 68800-3 Holzschutz - Vorbeugender chemischer Holzschutz

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

in der jeweils aktuellen Fassung sowie

- a) die Verarbeitungsvorschriften der Systemhersteller
- b) die technischen Merkblätter des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz
- c) die aktuellen VDE- und VDI Richtlinien, die Vorschriften der zuständigen Behörden (z. B. Bauaufsicht, Gewerbeaufsicht, TÜV), Berufsgenossenschaften und der Versorgungsbetriebe
- d) Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen

-Der AN (Auftragnehmer) hat sämtliche Regelwerke aus dem Bereich Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz zu beachten. Dies gilt insbesondere für die geltenden Unfall-Verhütungsvorschriften (UVV), Arbeitsstätten-Verordnung (ArbStättV) und das Abfall- und Kreislaufwirtschaftsgesetz (AbfG/KrWG).

-Der AN hat den Nachweis auf Verlangen zu erbringen, dass er für die bei der Baumassnahme beteiligten Mitarbeiter das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) umgesetzt hat.

-Der AN hat den Nachweis auf Verlangen zu erbringen, dass er die bei der Baumassnahme beteiligten Mitarbeiter gemäss §7 der BGV A1 UVV "Allgemeine Vorschriften" unterwiesen hat.

-Der AN hat den Nachweis auf Verlangen zu erbringen, dass er nur zugelassene und geprüfte Maschinen und Einrichtungen während der Baumassnahme einsetzt.

-Bei Notwendigkeit eines vom Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) zu erstellenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans (SiGePlan) hat der AN diesen unbedingt zu berücksichtigen. Notwendige Änderungen des SiGePlans sind mit dem SiGeKo abzustimmen.

-Die Aufnahme der Tätigkeit ist dem SiGeKo mindestens eine Woche vor Tätigkeitsaufnahme schriftlich anzuzeigen.

Nebenleistungen und Vereinbarungen bei Putz-, Maler- und Lackierarbeiten

Folgende Leistungen sind neben den Nebenleistungen in die Einheitspreise einzukalkulieren, wenn in der Leistungsbeschreibung keine eigene Position dafür vorgesehen ist:

- a) Augenscheinliche Überprüfung aller im Untergrund eingesetzten

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

Geländer-, Gitterstützen und sonstige Verankerungen auf fachgerechte Überarbeitbarkeit.

- b) Erschwernisse durch Vorhandensein von Regenfallrohren oder sonstigen Leitungen werden nicht vergütet.
- c) Säuberung des Untergrundes von Staub und Verschmutzung sowie von lose sitzenden Putz- und Betonteilen durch Trocken - Reinigung.
- d) Das Ausbilden, Aufstellen und wieder entfernen eines geeigneten Auffangsystems zum Auffangen des anfallenden Schmutzwassers bzw. der gesamten belasteten Flüssigkeiten, z. B. Rinnensystem aus chemisch resistentem Kunststoff oder Folienwannen mit flüssigkeitsdichtem Anschluss zur Fassadenfläche bei Nass Reinigung. Schmutzwasseranlage für o. a. Reinigungsarbeiten, mit Zusatzmittel / ohne Zusatzmittel aufstellen und vorhalten zur Vorklärung des anfallenden Schmutzwassers sowie der belasteten Flüssigkeiten sowie die bei belasteten Flüssigkeiten benötigten mobilen Abwasseranlagen, inkl. aller durch den Betreiber der mobilen Abwasseranlage zu erbringenden regelmässigen Prüf- und Probeentnahmekosten, Bedienung der Anlage sowie Einleitung des vorgeklärten Reinigungswassers in die Kanalisation entsprechend den jeweils gültigen Vorschriften. Die Anlage ist nach den jeweils gültigen Ortsgesetzen bzw. örtlichen Richtlinien abgenommen und wird entsprechend der Richtlinien `Fassadenreinigung` durch geeignetes Fachpersonal bedient. Auffangen und Lagern des Schmutzwassers sowie der gesamten belüfteten Flüssigkeit in bruchfesten, fest verschliessbaren und vor Missbrauch gesicherten Behältern bis zur Filterung, Einleitung und Entsorgung.
- e) Das farbige Absetzen eines Bauteils sowie das Absetzen und Beschneiden von Fenster- und Türfaschen, Bändern, Gesimsen, Nuten und Sockelflächen.
- f) Das Einholen der Genehmigungen für Strassen- und Bürgersteigabsperrrungen, bzw.
für die Nutzung von Nachbargrundstücken.
- g) Schutz der in Benutzung genommenen öffentlichen Verkehrsflächen oder anderer Einrichtungen und Vorleistungen anderer Unternehmer vor Beschädigung sowie Beseitigung der Schäden oder Übernahme der Kosten hierfür.
- h) Übernahme der Gebühren für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsflächen oder Nachbargrundstücken.
- i) Notwendige Maßnahmen zum Schutz von Dächern, Rinnen, Fallrohren, Blechen, Fugenbändern, Fußböden, Geländern, Stahlzargen, Fenstern, Türen, Beschlägen und sonstigen Bauteilen vor Verunreinigungen und Beschädigungen durch die Putzarbeiten, einschl. der erforderlichen Stoffe oder Schutzanstriche für Verblendungen, Gesimse, Sohlbänke, eloxierte Teile u.ä. sowie die spätere Beseitigung.

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717
LV: 01_232

Eckertstraße17, Berlin
Wärmedämmung Fassade

- j) Die Kosten für Aufenthalts- und Lagerräume.
- k) Das Wiederherstellen der durch die eigenen Arbeiten beschädigten Grünanlagen (durch Anlieferungen, Lagerflächen etc.)
- l) Das Herstellen von bis zu 0,50 m² grossen mobilen Musterflächen nach Vorauswahl vorliegender Farbvorschläge.

Besondere Hinweise

Bei dieser Ausschreibung wird zur Bedingung gemacht, dass keine Baustoffe verwendet werden, die

- a) voll- oder teilhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW, HFCKW) enthalten oder unter Verwendung dieser Stoffe hergestellt wurden
- b) UF Montageschäume (Harnstoff-Formaldehyd-Schaumkunststoff) und Baustoffe deren Ausgleichskonzentration für Formaldehyd 0,05 ppm (parts per million; 1,0 mg/kg) im Prüfraum überschreitet. (Das Prüfverfahren richtet sich nach der Richtlinie des Ausschusses für Einheitliche Technische Baubestimmungen (ETB) zur Begrenzung der Formaldehydemission in die Raumluft bei Verwendung von Harnstoff-Formaldehydharz Ortschaum)
- c) Lösemittelhaltige Farben und Lacke sind zu vermeiden. Für eine Verwendung im Einzelfall ist die Zustimmung vom Auftraggeber einzuholen.

Produkt- und Systemvorgaben

Vor Angebotsabgabe sind die Oberflächen der Fassadenflächen auf die ausgeschriebene Ausführungsart des Anstrichsystems hin zu prüfen.

Folgende Fabrikate können verwendet werden:

Brillux
Caparaol
Herbol
Sto
oder gleichwertig

Das angebotene Fabrikat ist vor Angebotsabgabe zu benennen.

Die Farbtöne sind in Absprache mit der Bauleitung festzulegen. Für farbige Anstrichsysteme, einschl. deren Putze gelten folgende Farbtonstufen:

Angebotsaufforderung

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

hell getönt entspricht Hellbezugswerten 51 -100

mittel getönt entspricht Hellbezugswerten 26 - 50

satt getönt entspricht Hellbezugswerten 25 - 11

Voll- oder Sonderton entspricht Hellbezugswerten 0 - 10

Hellgetönte Beschichtungen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis für weisse Anstriche einzukalkulieren. Die weiteren Abstufungen werden gesondert vergütet und sind bei Bedarf gesondert im LV aufgeführt.

Die o. a. Abstufung gilt nicht für Lacke und Lasuren. Sind Lack- und Lasurarbeiten von Holz- und Stahlbauteilen im LV enthalten, sind sämtliche Farbtonstufen in den Einheitspreis einzukalkulieren. Sie werden nicht gesondert vergütet.

Untergrundprüfung

Die Überprüfung des vorhandenen Untergrundes auf Mängel oder nicht ausreichenden Vorleistungen hat der AN unbedingt durchzuführen. Gemäss VOB Teil B, DIN 1961 § 4 Nr. 3 sowie VOB Teil C ist der AN verpflichtet vor Beginn der Arbeiten die örtl. Bauleitung schriftlich auf Mängel hinzuweisen. Der AN haftet für alle später auftretenden Schäden in vollem Umfang, wenn die Mängelmeldung nicht rechtzeitig schriftlich erfolgt ist.

Artenschutz an Gebäuden

Vor und während der Durchführung von Gerüst-, Fassaden- oder Dacharbeiten ist durch den AN zu überprüfen, ob durch die beabsichtigten und beauftragten Maßnahmen evtl. gebäudebewohnende Tierarten wie z.B. Mauersegler, Fledermäuse, Schwalben u.A. gestört oder vertrieben werden. Die Vorschrift des § 44 Bundesnaturschutzgesetz ist zu beachten. Bei drohenden Verstößen gegen diese Vorschrift ist zwingend die weitere Vorgehensweise mit der Bauleitung des AG bzw. gemeinsam mit dem Amt für Umwelt und Grün abzustimmen. Soweit die Umsetzung der Maßnahmen bereits begonnen hat und die drohende Beeinträchtigung nicht vor Beginn der Maßnahmen erkennbar war, sind die Arbeiten umgehend bei Erkennen eines drohenden Verstoßes gegen § 44 BNatSG in dem entsprechenden Bereich vorübergehend bis zur abschließenden Klärung der weiteren Vorgehensweise auszusetzen.

**Angebotsaufforderung
Zusammenstellung**

Projekt: 17717 **Eckertstraße17, Berlin**
LV: 01_232 **Wärmedämmung Fassade**

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
---------------------	-----------------	----------------------

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 34

(Ort)

(Datum)

(rechtsgültige Unterschrift)